

Geldmarktgeschäfte

Im Geldmarkt wird Geld kurzfristig veranlagt oder ausgeborgt. Geldmarktgeschäfte haben fixe Laufzeiten von Overnight (heute auf morgen) bis zu 12 Monaten und einen fixen Zinssatz.

- Festgeld:** Als Festgeld bezeichnet man eine Veranlagung am Geldmarkt. Basis für die Veranlagung ist der Refinanzierungssatz auf der Geldseite.
- Barvorlage:** Wollen Sie sich kurzfristig Geld ausborgen, nehmen Sie eine Barvorlage auf. Basis für die Barvorlage ist der Refinanzierungssatz auf der Briefseite.
- Callgeld:** Das Callgeld ist eine besondere Form eines Festgeldes oder einer Barvorlage. Callgelder können jeden Tag "abgerufen" werden und haben somit eine Laufzeit "bis auf weiteres". Das heißt das Festgeld/die Barvorlage läuft solange unverändert weiter bis entweder Sie das Geschäft beenden oder sich der Zinssatz ändert. Das kann täglich passieren. Callgelder verursachen einen hohen Manipulationsaufwand und werden daher erst für Beträge ab ca. EUR 3 Mio. abgeschlossen.
- Währungen:** Festgelder oder Barvorlagen können in jeder handelbaren Währung abgeschlossen werden. Gerade bei Fremdwährungs-barvorlagen spielt die Kursentwicklung der Devisen eine beträchtliche Rolle und sollte auf jeden Fall beobachtet werden.
- Valuta:** Festgelder oder Barvorlagen in Fremdwährung werden handelsüblich mit Valuta von 2 Werktagen abgeschlossen, das heißt z.B. dass ein Festgeld in USD bereits am 13. Mai mit Valuta 15. Mai vereinbart wird. Wird in EUR veranlagt oder ausgeborgt sind auch kürzere Valuta möglich.

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.



FRA Forward Rate Agreement:

- Definition:** Ein FRA ist eine Vereinbarung zwischen zwei Parteien, in der der Zinssatz für einen zukünftigen Zeitraum und für einen vereinbarten Betrag fixiert wird. Es erfolgt kein Kapitaltausch! Es wird lediglich der Unterschiedsbetrag (=Auszahlungsbetrag) an Zinsen zwischen dem bei Laufzeitbeginn des FRA herrschenden Referenzzinssatz und dem vereinbarten FRA-Zinssatz ausgetauscht.
- Kauf FRA:** Es wird ein Zinssatz für eine in der Zukunft beginnende Barvorlage fixiert. Technisch setzt sich dieses FRA aus einer Barvorlage (lange Laufzeit) und einer Termineinlage (kurze Laufzeit) zusammen.
- Verkauf FRA:** Es wird ein Zinssatz für eine in der Zukunft beginnende Termineinlage fixiert. Technisch setzt sich dieses FRA aus einer Termineinlage (lange Laufzeit) und einer Barvorlage (kurze Laufzeit) zusammen.
- Quotierung:** FRA's werden wie folgt quotiert: z. B. 3/9 FRA 4,50/4,60
= es wird ein in drei Monaten beginnendes Zinsgeschäft mit einer Laufzeit von sechs Monaten abgeschlossen. Je nachdem ob das FRA gekauft oder verkauft wird ist die Briefseite (4,60 %) oder die Geldseite (4,50 %) der Quotierung heranzuziehen.
- Fixingdate:** Jenes Datum, an dem der vereinbarte FRA-Zinssatz und der Referenzzinssatz (i. d. R. EURIBOR od. LIBOR) verglichen werden.
- Settlement Date:** Datum, an dem die Ausgleichszahlung fällig ist. Üblicherweise zwei Werktage nach dem Fixingdate.
Ausnahme: GBP Fixingdate = Settlementdate.
- Maturity Date:** Endfälligkeit des FRA's. Zu diesem Zeitpunkt erfolgen keine Zahlungen!
- Vorlaufzeit:** Abschlussvaluta bis Settlement Date.

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.



FRA-Zinssatz: Wird berechnet aus dem Zinssatz für die lange Veranlagungs-/Barvorlagenfrist und der kurzen Barvorlagen-/Veranlagungsfrist.

Beispiel: EUR FRA 3/9
Zinssatz 3 Mon: 3,40/3,50 %
Zinssatz 9 Mon: 3,80/3,90 %
Usance: 30/360

Kauf FRA:
$$[(1+0,039*270/360)/(1+0,034*90/360)]-1]*360/180 = 4,1150 \%$$

Verkauf FRA:
$$[(1+0,038*270/360)/(1+0,035*90/360)]-1]*360/180 = 3,9157 \%$$

Ausgleichszahlung:

Differenz zwischen dem Referenzzinssatz und dem vereinbarten FRA-Zinssatz. Die Besonderheit dieser Ausgleichszahlung liegt darin, dass die Zahlung der Zinsdifferenz nicht am Ende der Laufzeit, sondern zu Beginn erfolgt. Die Ausgleichszahlung wird daher zusätzlich für die Laufzeit des FRA's abgezinst (mit dem Referenzzinssatz).

Beispiel: Kauf FRA 3/9 4,1150%
Volumen: EUR 10 Mio.
Referenzzinssatz am Fixingdate: EURIBOR 6 Mon 4,52 %

Ausgleichszahlung:
$$[10.000.000*(0,0452-0,041150)*180/360]/[1+(0,0452*180/360)]$$

Arten: Spot FRA's: beginnen ab der Kassavaluta zu laufen.
IMM-FRA's: Laufzeit ist gekoppelt mit der Laufzeit der IMM-Futures.
Broken FRA's: Vorlaufzeit ist „unrund“, d. h. entspricht nicht einem Monatsintervall.

Volumen: EUR und USD: i. d. R. 5 Mio., kleinere Beträge und andere Währungen auf Anfrage.

Bilanzansatz: FRA's sind Off-Balance Instrumente.

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.



Anwendung: Sie erwarten steigende Zinsen und wissen, dass Sie in drei Monaten eine Barvorlage über sechs Monate Laufzeit benötigen werden. Um sich gegen steigende Zinsen abzusichern, kaufen Sie ein FRA 3/9 und fixieren so bereits heute den Zinssatz für die Barvorlage. Ihr Risiko: die Zinsen steigen nicht bzw. fallen sogar.

Sie wissen, dass Sie in sechs Monaten einen Eingang aus der Rücklösung einer Anleihe haben werden. Sie rechnen damit, dass die Zinsen bis dahin deutlich fallen werden, und wollen Ihre Anschlussveranlagung am Geldmarkt für 9 Monate absichern. Um sich gegen fallende Zinsen abzusichern, verkaufen Sie ein FRA 6/15 und fixieren so bereits heute den Zinssatz für die Veranlagung.

Zinssatzhöhe: Je steiler die Zinskurve, desto höher sind die FRA-Sätze.
Je flacher die Zinskurve, desto niedriger sind die FRA-Sätze.
Bei einer normalen Zinskurve sind die FRA-Sätze höher als das Zinsniveau.
Bei einer inversen Zinskurve sind die FRA-Sätze niedriger als das Zinsniveau.
Flache Zinskurve: FRA-Sätze sind tiefer als das Zinsniveau.

Verwandte Produkte: IMM-Futures, Fwd Fwd FX Swap
SAFE (Syntetic Agreement of Foreign Exchange)
ERA (Exchange Rate Agreement)*
FXA (Forward Exchange Agreement)*
*: gehören zu den SAFE's

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.

